

PRESSEMITTEILUNG

Kunst im KfH-Nierenzentrum Bonn: Neue Ausstellung

Am 18. Oktober 2017 lädt das KfH-Nierenzentrum Bonn um 18.00 Uhr zur Eröffnung der neuen Kunstaussstellung mit Werken von Christoph Lechtenböhmer und Anett Lück in die Sigmund-Freud-Straße 25 ein. Mit der neuen Ausstellung wird die Reihe „Kunst im KfH“ fortgesetzt, in der regelmäßig Werke regionaler Künstler im KfH-Nierenzentrum Bonn präsentiert werden.

Neu-Isenburg/Bonn, 10.10.2017. „Patienten und Mitarbeiter freuen sich jetzt wieder über die neuen Bilder im KfH-Zentrum, denn sie bringen Abwechslung und eine schöne Atmosphäre in unsere Behandlungsräume“, begründet Prof. Dr. med. Rainer Woitas, leitender Arzt des KfH-Nierenzentrums, sein Engagement für die mittlerweile etablierte Ausstellungsreihe „Kunst im KfH“ in Bonn. Gezeigt werden Arbeiten zweier Künstler, die gleichzeitig Dialysepatienten im KfH-Nierenzentrum Bonn sind:

Christoph Lechtenböhmer, 1961 in Recklinghausen geboren, entschied sich 2007 dafür, sich hauptberuflich der Kunst zu widmen. Seine Arbeiten umfassen abstrakte sowie reale Motive, die mit unterschiedlichen Techniken umgesetzt werden. „Die Idee eines Bildes ist das, was der Betrachter sieht – ganz unabhängig vom Künstler. Manches Mal stimmt beides überein – diese Momente sind neben der Entstehung die wertvollsten“, erklärt Lechtenböhmer.

Die Collagen von Anett Lück sind inspiriert von den Flecken und Farbverläufen aus ihren ausrangierten Aquarellen. „So sind Zeichnungen entstanden, die ich mit Fundstücken aus Zeitungen und anderen Druckerzeugnissen zu teilweise skurrilen oder paradoxen, aber immer wieder zum Nachdenken anregenden Minikunstwerken kombiniert habe“, beschreibt die 52-jährige Künstlerin die Entstehung ihrer Werke.

HERAUSGEBER

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V.
Martin-Behaim-Str. 20
63263 Neu-Isenburg

PRESSESTELLE

Ilija Stracke (Leitung)
Telefon: 06102/359-328
Andreas Bonn (Stv. Leitung)
Telefon: 06102/359-492
Claudia Brandt (Assistenz)
Telefon: 06102/359-464

presse@kfh-dialyse.de
www.kfh.de

Die Ausstellung kann bis zum 01.01.2018 werktags von 7 Uhr bis 16 Uhr in der Sigmund-Freud-Straße 25 in den Räumen des KfH-Nierenzentrums besichtigt werden. Interessierte sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

[1.939 Zeichen mit Leerzeichen]

Im KfH-Nierenzentrum Bonn (www.kfh.de/bonn) wird die umfassende nephrologische Versorgung von Patienten aus Bonn und Umgebung sichergestellt. Im Vordergrund der nephrologischen Sprechstunde steht die Prävention und Früherkennung chronischer Nierenfunktionsstörungen sowie möglicher Folgeerkrankungen. Auch die kontinuierliche Nachbetreuung der nierentransplantierten Patienten erfolgt im Rahmen der nephrologischen Sprechstunde. Darüber hinaus werden chronisch nierenkranken Patienten alle Dialyseverfahren angeboten: Mit der Peritoneal- und der Hämodialyse stehen dabei zwei grundsätzlich gleichwertige Behandlungsmöglichkeiten zur Wahl.

Das gemeinnützige KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e. V. – Träger des KfH-Nierenzentrums – steht für eine qualitativ hochwertige und integrative nephrologische Versorgung nierenkranker Patienten. Es wurde im Jahr 1969 gegründet und ist damit zugleich der älteste und größte Dialyseanbieter in Deutschland. In über 200 KfH-Zentren werden rund 18.900 Dialysepatienten sowie aktuell mehr als 62.000 Sprechstundenpatienten umfassend behandelt.

[1.097 Zeichen mit Leerzeichen]

Link zum Foto-Download: [Bild von Christoph Lechtenbömer](#)

Link zum Foto-Download: [Bild von Anett Lück](#)

Bildunterschrift:

Im KfH-Nierenzentrum Bonn findet am 18. Oktober 2017 um 18.00 Uhr unter dem Motto „Kunst im KfH“ die Eröffnung einer neuen Kunstaussstellung statt.